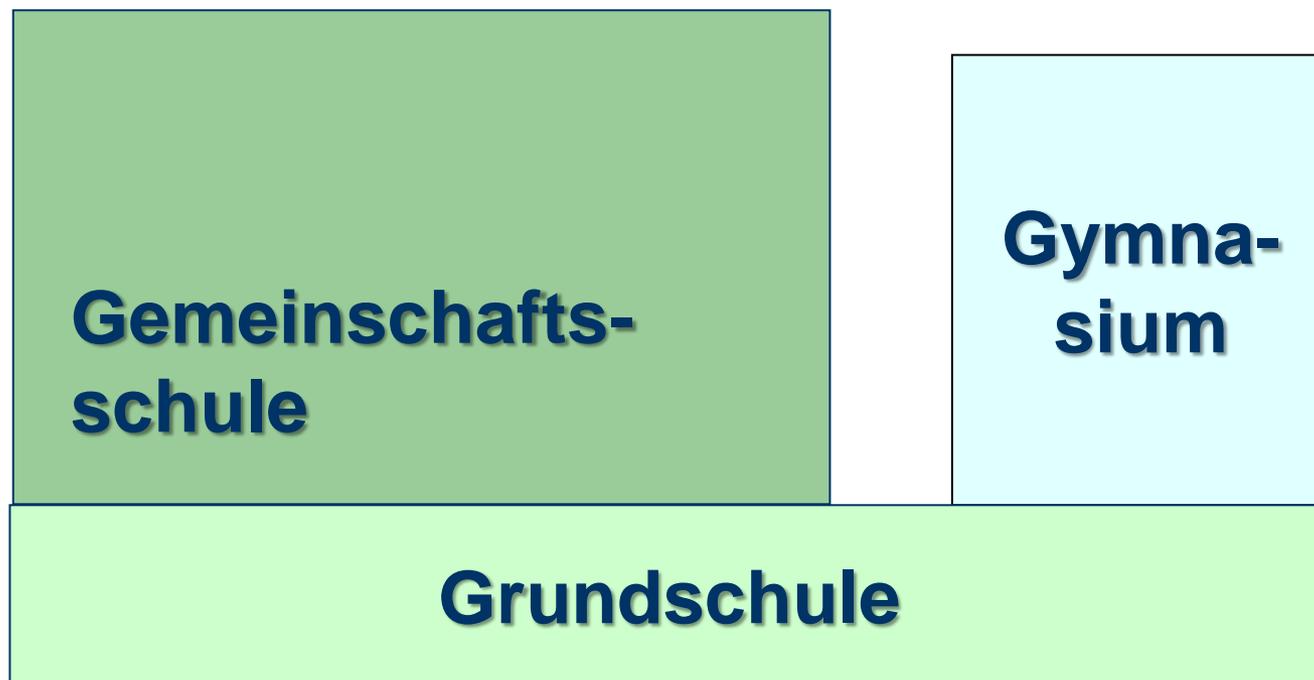


Willkommen zum Informationsabend
für künftige Fünftklässler
an der
Schule am Warndtwald Überherrn!

Bildungswege an der Schule am Warndtwald Überherrn



Zwei-Säulen-Modell

klare Gliederung des Schulsystems

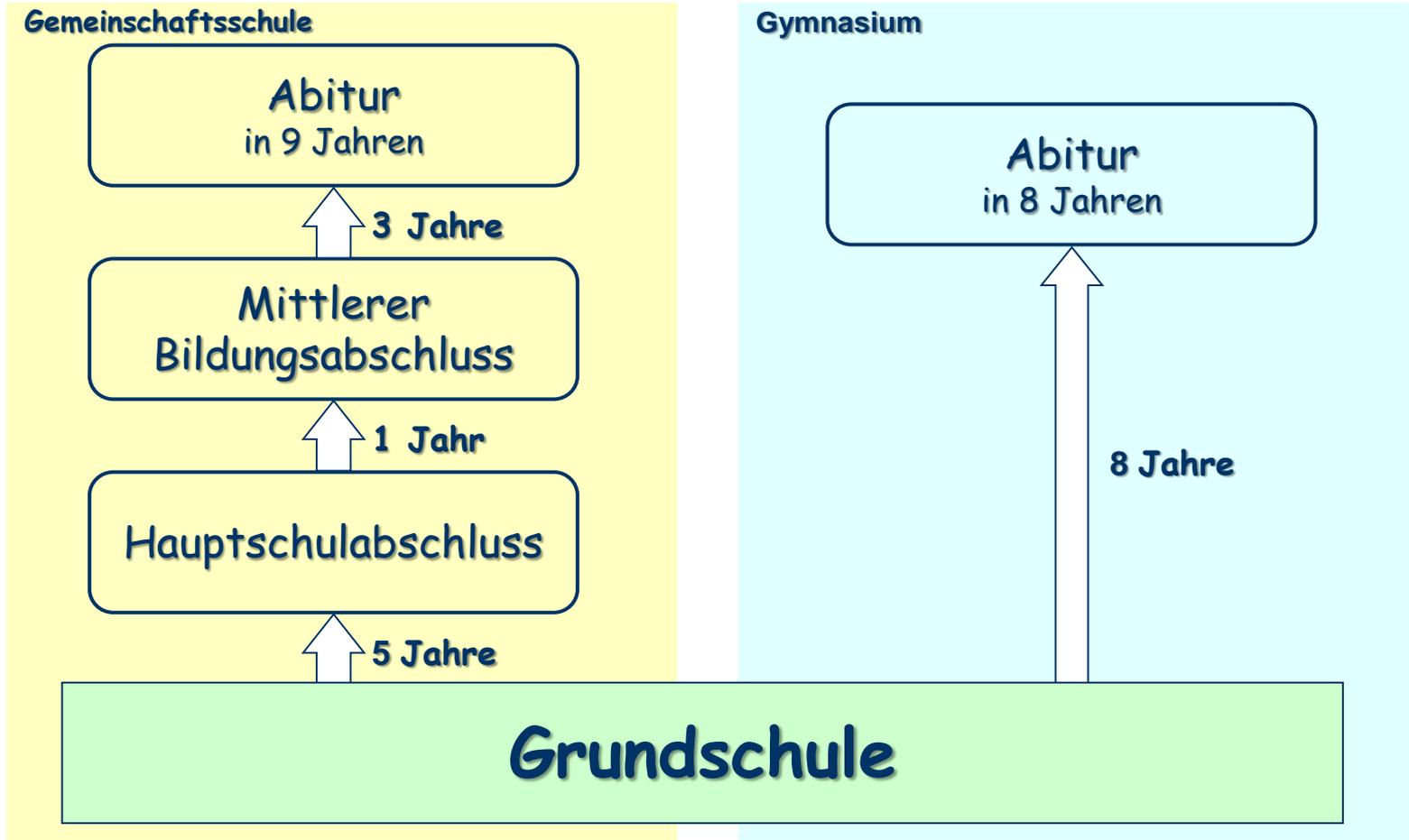
Die **Gemeinschafts-**
schule ist die
Schulform für alle
Kinder und stellt
unterschiedliche
Anforderungen an sie.

Die **Gemeinschafts-**
schule ist der Weg zu
allen Abschlüssen.

Das **Gymnasium** ist die
Schulform für Kinder,
die erhöhten
Anforderungen
gerecht werden.

Das Ziel des **Gymna-**
siums ist das Abitur.

Abschlüsse



Bilinguales Profil der Schule am Warndtwald



Struktur und Aufbau des bilingualen Zuges

- pro Schuljahr eine bilinguale Klasse ab Klassenstufe 5
- diese bleibt im Klassenverband bis Klasse 9/10
- **ab Klasse 5:**
für **alle** SchülerInnen **5** Unterrichtsstunden Französisch

Ziele!

- Implonger dans la langue.
Eintauchen in die Fremdsprache.
- Stärkung und Erweiterung der mündlichen Kommunikationsfähigkeit.

ab Klassenstufe 7: Erweiterungskurs Französisch

- eine Plusstunde Französischunterricht für die gesamte bilinguale Klasse
- Sachfach **Gesellschaftswissenschaften**:
 - zwei Stunden (Sozialkunde und Geschichte) in deutscher Sprache
 - eine Stunde (Erdkunde bilingual) phasenweise in deutscher und französischer Sprache

	Kl. 7	Kl. 8	Kl. 9	Kl. 10
Französisch	4 Std.	4 Std.	4 Std.	4 Std.
Erweiterung	1 Std.	1 Std.	1 Std.	1 Std.
Erdkunde			1 Std.	1 Std.
GW	2 + 1	2 + 1		

Ziell!

Förderung der Handlungsfähigkeit in der französischen Sprache.

Wahlmöglichkeit der bilingualen Klasse

- Freiwilligkeit der Wahl
- Eltern beraten mit ihren Kindern gemeinsam
- Schulleitung entscheidet nach ausführlicher Beratung mit den Eltern

Kriterien, z.B.

- SchülerInnen aus bilingualen Grundschulen
- Muttersprachler
- an der französischen Sprache und der Kultur unseres Nachbarlandes interessierte SchülerInnen

Austauschprogramm

- alle SchülerInnen der bilingualen Klassen
- Partnerschule Collège François Rabelais in L'Hôpital

z.B.

- Austauschstage
- Schullandheimaufenthalte
- deutsch-französische Projekte (Kunst, Musik, Sport, Geschichte)
- Tandempraktika

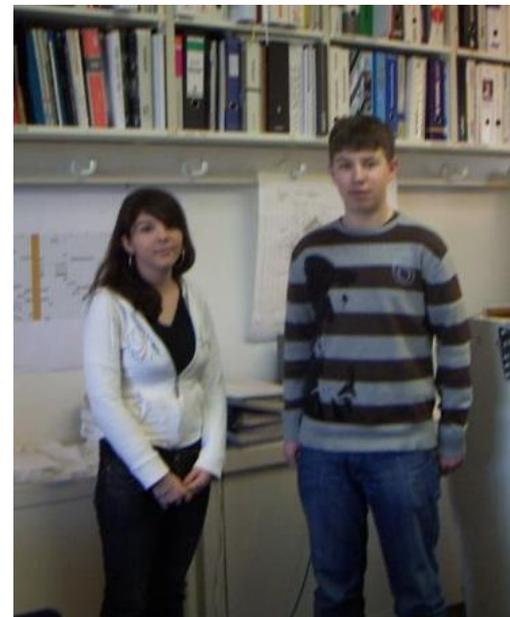


Ziel!

Kennenlernen der Kultur und Geschichte des Nachbarlandes.

Tandempraktikum

- Freiwilligkeit
- Arbeiten in deutsch-französischen Schülertandems:



- eine Woche in einem französischen Betrieb
- eine Woche in einem deutschen Betrieb

Ziele!

- Berufswelt des Nachbarlandes kennenlernen
- Interkulturelle Erfahrungen sammeln

Vorteile

- verstärkte Kommunikations- und Handlungsfähigkeit in der französischen Sprache
- bei Bewerbungen im grenznahen Raum (Beispiele: Fa. Dachser, Möbel Martin, ...)
- beim Übergang zu weiterführenden Schulen

Abschlüsse

- Zertifikat über die Teilnahme am bilingualen Französisch- und Sachfachunterricht
- gleiche Abschlussprüfung in Französisch für alle SchülerInnen in Klassenstufe 10

Sie können diese Präsentation auf unserer
Schulhomepage
(www.schuleamwarndtwald.de)
nachlesen.

FGTS - Freiwillige Ganztagschule

mit unserem Leitsatz
„Sich wohlfühlen und erfolgreich lernen!“
FGTS ist ein gemeinsames Angebot:

- der GemS Überherrn, der ERS Überherrn
- des HPZ „Haus Mutter Rosa“ - Wadgassen
- dem Schulträger Landkreis Saarlouis
- des saarländischen Bildungszentrums



Was bedeutet FGTS im Schulablauf?

- Betreuung der SchülerInnen nach dem regulären Unterricht durch Erzieher und Sozialpädagogen.
- Es gibt ein gemeinsames Mittagessen im Schul-Bisstro. Das Essen wird von Scheer Catering aus VK - Lauterbach geliefert. Das Mittagessen kostet 3,50€.



- Von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr werden die Hausaufgaben unter zusätzlicher Begleitung zweier LehrerInnen und Hausaufgabenhelfern-SchülerInnen der 9. und 10. Klasse.
- Von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr gibt es verschiedene freizeitpädagogische Angebote, im kreativen Bereich oder im sportlichen, die Zirkus-AG.



Der Betreuungsvertrag wird für ein Jahr abgeschlossen.

Kosten: bis 15 Uhr sind es 30€

bis 17 Uhr sind es 60€ pro Monat



Fachlernen

- Sachkompetenz
→ Lehrplancurriculum

Methodenlernen

- Methodenkompetenz
(verschiedene Arbeitsformen
und methodische Zugänge zur
Erkenntnisgewinnung)
→ Lernen lernen (1 Stunde im GemS Stundenplan)

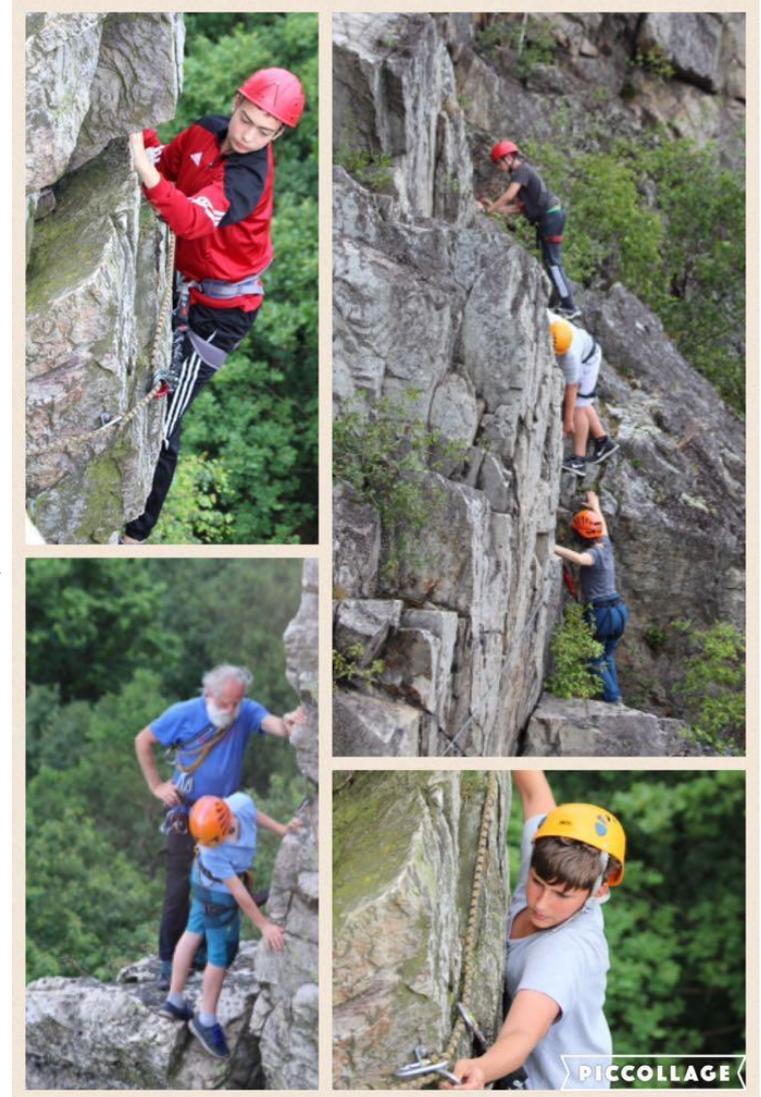
Neue Lernkultur (NLK)

- Fortbildungsprogramm Kollegium



Soziales Lernen

- Sozialkompetenz
(verschiedene Sozialformen)
- Orientierungstage
(Erlebnispädagogik):
Stärkung Klassengemeinschaft,
individuelles
Selbstbewusstsein



Soziales Lernen

▪ Soziale Hilfsprojekte



→ Klassenlehrerstunde
(1 Stunde im GemS
Stundenplan)



Qualitätsmanagement

- Steuergruppe aus Schulleitung, Lehrern, Eltern und Schülern
- Zertifizierung in 2011
 - Qualitätssiegel QZS
(Qualitätszentrierte Schulentwicklung)
- Rezertifizierung in 2015
- Teilnahme am Projekt „Selbständige Schule“

→ Qualitätsverbesserung

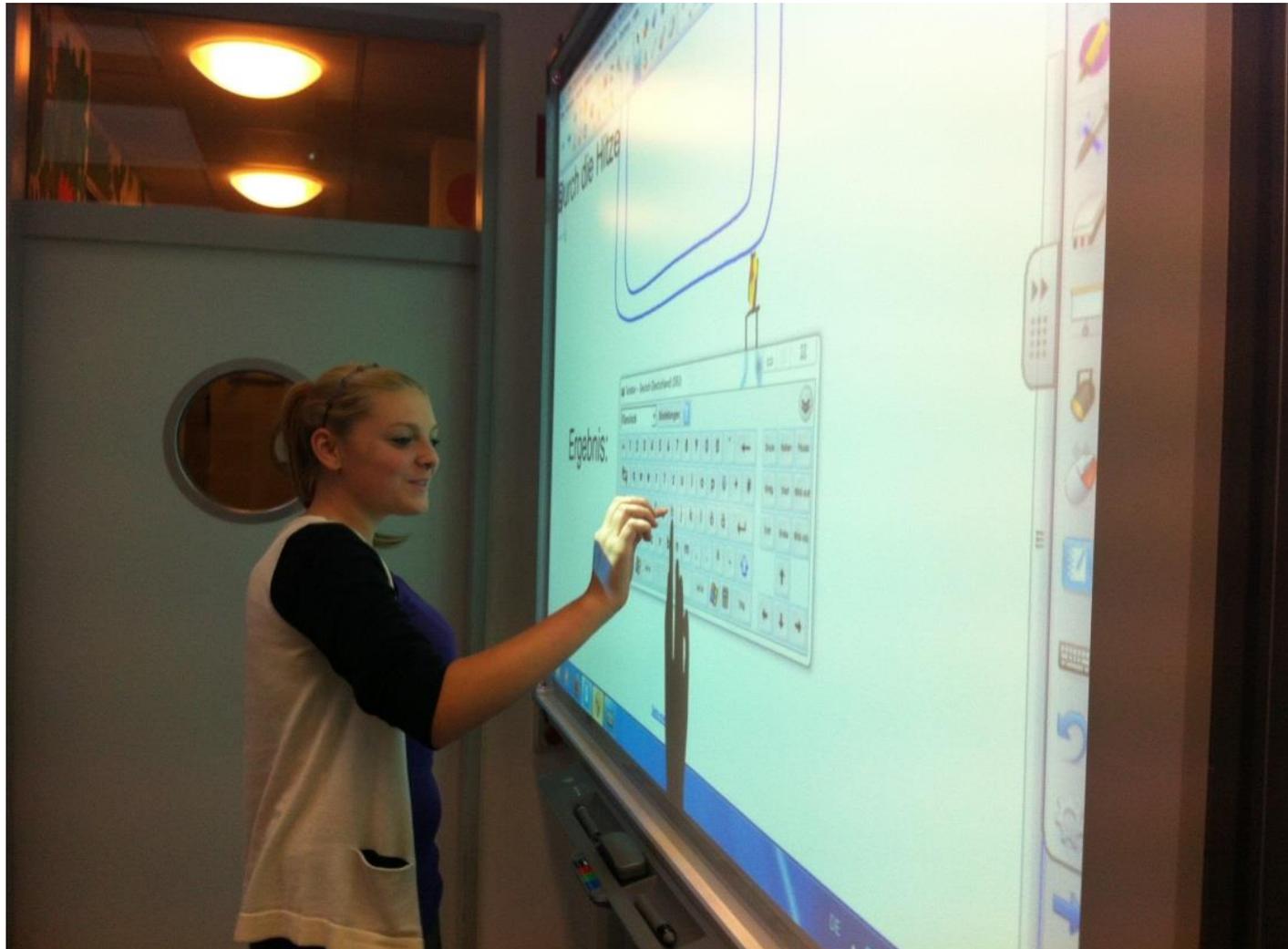


	Kl. 5-6	Kl. 7	Kl. 8	Kl. 9	Kl. 10
Naturwissenschaften	2 Std.	3 Std.			
Biologie			2 Std.	2 Std.	1 Std.
Chemie			1 Std.	2 Std.	2 Std.
Physik			1 Std.	2 Std.	2 Std.

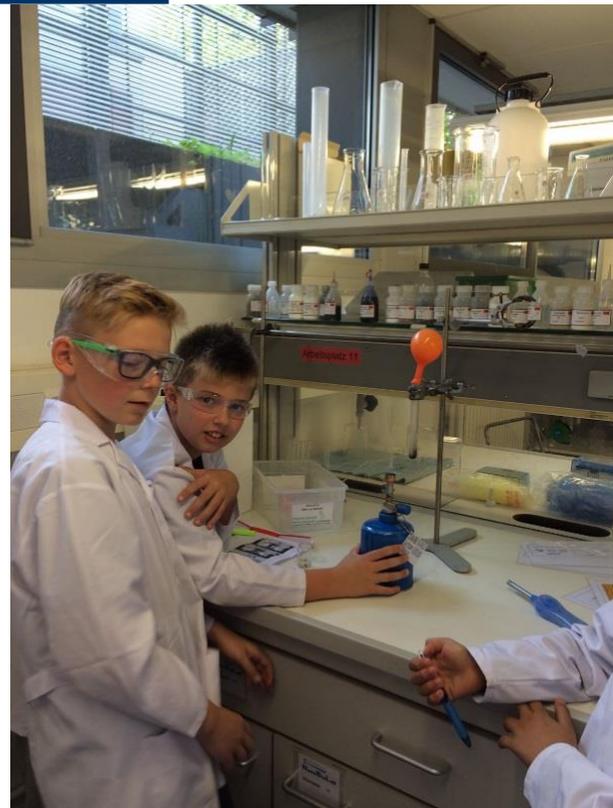
Unterricht in den Naturwissenschaften Schülertische mit Strom, Gas und Internet.



Fortschrittlicher Unterricht in der Physik



Wir nehmen an Wettbewerben teil



- **zweimal hintereinander Landessieger**
- **2015 zweiter und fünfter Platz**
- **2016 dritter Platz**

Robotik

- Zusammenarbeit mit der HTW
- Einführen in Programmiersprachen
- Anwenden in der Physik

Hochschule für
Technik und Wirtschaft
des Saarlandes
University of Applied Sciences



unsere Roboter-AG



beim Wettbewerb

Mathematik **I**nformatik **N**aturwissenschaften **T**echnik

N
a
t
u
r
w
i
s
s
e
n
s
c
h
a
f
t
e
n



erneute Zertifizierung im November 2017



- Kunst



- Musik
- es gibt seit letztem Jahr wieder einen Schülerchor



- **Musik**
- viel Praxisanteil im Unterricht, z.B. Singen, Spielen an und mit Instrumenten, Gruppentänze (mit moderner Choreographie)



	Kl. 5-6	Kl. 7	Kl. 8	Kl. 9	Kl. 10
Arbeitslehre	2 Std.	2 Std.	2 Std.	2 Std.	2 Std.
Beruf und Wirtschaft		2 Std.	2 Std.	2 Std.	2 Std.
Englisch berufsbezogen		2 Std.	2 Std.	2 Std.	2 Std.

Arbeitslehre

- Das Fach der Praxis -

- Praktischer Teil der Berufsvorbereitung
- Bereiche:
 - Holz, Hauswirtschaft, Keramik, Metall, Computer, Robotik ...

Beruf und Wirtschaft

- Theorieteil der Berufsorientierung
- Themen:
 - Berufe, Berufsfelder, Praktikum, Ausbildung, Bewerbung, Soziale Sicherung, Haushalt, Märkte und Preise ...

Schulnetzwerk Berufswahl

- Schnupperpraktikum
- BOP (HWK)
- Betriebspraktikum
- BoMi (Berufsorientierter Wochentag)
- Projekt AnschlussDirekt
- Projekt BOSEK1
- BIZ-Besuche
- Informationsabende
- Sprechstunde AfA
- Messebesuche
- Besuche von Unternehmern / Personalleitern
- Bewerbungstraining
- Rhetoriktraining
- Aktionstag Handel und Tourismus
- Berufsinfortag Klassenstufe 9 und 10



Elternvertretung

Wir bringen uns aktiv und ideenreich in den Schulalltag ein und verstehen uns als Erziehungspartner der Schule.

- Schülervertretung
- Freundes- und Förderverein